

## Wahlveranstaltung zur Kommunalwahl 2008

Bürgermeister- und Gemeinderatswahl am 2. März stehen vor der Tür, unsere Kandidaten stehen fest. Wie bereits bei der letzten Kommunalwahl möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit geben, unsere Kandidaten besser kennenzulernen.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zu unserer Wahlveranstaltung am

**Donnerstag, 14. Februar 2008 um 19.30 Uhr im Sonnenhof ein.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Beauftragten der Wählergruppen
2. Vorstellung der Gemeinderatskandidaten in alphabetischer Reihenfolge
3. Referat des Gemeindewahlleiters Alexander Müller zum Kommunalwahlrecht
4. Vorstellung der beiden Bürgermeisterkandidaten Armin Holderried und Willi Reiß
5. Diskussionsmöglichkeit mit den beiden Bürgermeisterkandidaten
6. Schlussworte durch die Beauftragten der Wahlvorschläge

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

*Unparteiliche Wählergruppe Mauerstetten-Hausen  
Freie parteilosen Wählergruppe Steinholz  
Wählergemeinschaft Frankenried*

## Abgabefrist für Sperrmüllkarten

Am 1. Februar endet die Abgabefrist für die Sperrmüllkarten für dieses Quartal. Abholtermin ist dann im Zeitraum vom 25.02.2008 bis 14.03.2008. Die Karten können bei der Gemeinde Mauerstetten oder dem Landratsamt Ostallgäu abgegeben werden.

Armin Holderried, Gemeinde Mauerstetten

### *Spruch*

Keine Zukunft vermag gutzumachen, was du in der Gegenwart versäumst.

*Albert Schweitzer*

## Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mauerstetten

Zur Hauptversammlung am 5. Januar konnte Vorsitzender Josef Hartmann 36 Vereinsmitglieder sowie Bürgermeister Alexander Müller und Mitglieder des Gemeinderates begrüßen.

In seinem Bericht blickt Hartmann auf das vergangene Jahr zurück und berichtet über die Teilnahme an der Floriansmesse in Bertoldshofen und der Fahrzeugweihe in Döisingen. Bei 8 runden Geburtstagen wurden die Glückwünsche des Vereins überbracht, leider wurden 2007 auch drei Vereinsmitglieder zu Grabe getragen.

Kommandant Ziegler berichtete über ein ereignisreiches Jahr mit 11 Einsätzen und zahlreichen Ausbildungsstunden vor allem im Bereich der technischen Hilfeleistung. Erstmals legte eine Gruppe das Leistungsabzeichen in Bronze im Bereich der technischen Hilfeleistung ab. Bei der Inspektion im Oktober wurde der Feuerwehr Mauerstetten ein hervorragender Ausbildungsstand sowie ein sehr guter Zustand von Gerätschaften, Fahrzeugen und Gerätehäusern bescheinigt. Die Feuerwehr Mauerstetten habe den guten Ruf zu Recht, so Kreisbrandinspektor Willi Schorer.

Jugendwart Holger Boenisch berichtete von den Aktivitäten der Jugendfeuerwehr, die derzeit einen Personalstand von 14 Jugendlichen aufweist und ebenfalls regelmäßig Übungen und entsprechende Leistungsnachweise erbringt. Den Wissenstest in Theorie und Praxis legten 7 Mitglieder der Jugendfeuerwehr erfolgreich ab.

Bei den Ehrungen wurden die Kameraden Alfons Schneider für 25 Jahre aktiven Dienst und Martin Lutz für 10 Jahre aktiven Dienst geehrt. Lutz wurde gleichzeitig zum Oberfeuerwehrmann befördert.



*v.l.: stv. Kommandant Christian Stadler, Martin Lutz, Alfons Schneider, Kreisbrandmeister Wilhelm Schorer und Kommandant Günter Ziegler.*

Abschließend wurde der Gemeinde Dank für die gute und unbürokratische Zusammenarbeit ausgesprochen. Bürgermeister Müller bedankte sich bei allen Aktiven für den Einsatz im abgelaufenen Jahr.

Armin Holderried, Schriftführer

## **Reinhold Albrecht**, der dritte Bürgermeisterkandidat stellt sich vor!

Durch die zahlreiche Unterstützung der Bürger, stehe ich am 2. März 2008 als Bürgermeisterkandidat zur Wahl.

Sie interessieren sich für die Zukunft unserer Gemeinde und möchten mich und meine Ziele kennenlernen?

Nutzen Sie die Gelegenheit am Donnerstag, dem 21. Februar 2008, um 19.30 Uhr im Sonnenhof Mauerstetten zu einem gemeinsamen Gespräch.

Reinhold Albrecht

Freie Wählergemeinschaft der Gesamtgemeinde Mauerstetten-Frankenried-Steinholz

## **Information des Blutspendedienstes**

**Blutspendedienst**  
des Bayerischen Roten Kreuzes



Auf geht's zum Blutspenden!

### **„Lebensretter gesucht!“**

Unter diesem Motto steht der erstmals angebotene Blutspendetermin am:

**Montag, den 11.02.2008  
16.30 Uhr bis 20.30 Uhr  
im Sonnenhof Mauerstetten**

Blutspenden kann jeder Bürger zwischen 18 Jahre und 68. Menschen die das erste Mal zur Blutspende gehen, dürfen nicht älter als 60 Jahre alt sein. Blutspenden hat auch neben dem guten Gedanken zu helfen, viele persönliche Vorteile, wie z. B. die vollständig ausgetestete Blutgruppe und diverse Blutuntersuchungen. Kurze Zeit nach der Spende erhalten Erstspender von uns einen Blutspendeausweis zugeschickt.

Wir bitten Sie, diese Aktion zu unterstützen und werden Sie, sofern Sie es nicht eh schon sind, Mitglied in der größten Bürgerinitiative Bayern und zählen zu den Menschen, die helfen.

Ihr Blutspendedienst des BRK

**LEW**  
Lechwerke

## Beratung vor Ort.

*Holen Sie sich Infos zu folgenden Themen:*

- **Energieeinsparverordnung**
  - Bauen und Renovieren
  - Dämmen, Heizen, Lüften und Warmwasser
- **Holen Sie sich die Sonne ins Haus**
  - Sonnenkollektoren
  - Photovoltaik
  - Wärmepumpe
- **Ausweis fürs Haus**
  - Energiepass
- **Stromversorgung Ihres Hauses**
- **Aktuelle Förderprogramme**
- **Stromtarife**
- **easy living-Karte**

Ihr LEW-Energieberater freut sich auf das Gespräch mit Ihnen.

**Termin:**  
**7. Februar 2008,**  
**14.00 - 18.00 Uhr**  
**im Rathaus Mauerstetten**

[www.lew.de](http://www.lew.de)

RWE Group

*Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz*

## **Herzliche Einladung** zum

**AWO Faschingsnachmittag**

**am Faschingsdienstag, dem 5. Februar, um 14 Uhr**

**im Sonnenhof Mauerstetten**

***Kostümierung erwünscht!***

Tanz- und Unterhaltungsmusik mit Tobias Dopfer sowie Faschingseinlagen garantieren für einen unterhaltsamen Nachmittag. Eintritt frei.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu unserem traditionellen Faschingsnachmittag mit ihren Familienmitgliedern, Freunden und Bekannten bei uns begrüßen dürften.

Vorstandschaft

### ***Und was gibt es noch?***

Samstag, den 29. März, 14 Uhr

Jahreshauptversammlung im Sonnenhof

Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz

## **Lichterprozession zum -**

### **150. Jahrestag der Marienerscheinungen in Lourdes**

Unsere Pfarrgemeinde ist durch die Lourdesgrotte in besonderer Weise der Gottesmutter Maria verbunden und verehrt sie zu den verschiedensten Anlässen. Gerne folgen wir deshalb auch der Einladung des Bischofs von Lourdes, im Jubiläumsjahr 2008 in den Pfarrgemeinden Marienfeiern zu veranstalten.

Die Botschaft von Lourdes hat sich in 150 Jahren weltweit entfaltet. Besonders kranke und behinderte Menschen gehören von Anfang an zu den Besuchern von Lourdes und suchen hier Zuflucht und Hilfe im Gebet bei der allabendlichen Lichterprozession an der Grotte von Masabielle. Auch junge Menschen, die im freiwilligen Dienst die Kranken- und Behinderten-transporte begleiten, die ökumenische Bewegung, die interreligiöse Begegnung, und viele internationale Organisationen organisieren Jahr um Jahr Wallfahrten nach Lourdes.

Wir laden Sie herzlich zu einer Marienfeier in unserer Gemeinde ein, am Jubiläumstag der ersten Erscheinung Marias in Lourdes,

**Sonntag, den 10. Februar**

**16.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche – 17.00 Uhr Andacht in der Pfarrkirche**

anschließend Lichterprozession durch die Gemeinde. Zum Abschluss der Prozession findet an der Lourdesgrotte eine Marienfeier statt. Die musikalische Gestaltung der Feierlichkeiten übernimmt der Kirchenchor und die Blasmusik.

Nach der gottesdienstlichen Feier wird für Interessente im Pfarrheim der Film (ca. 40 Min.) gezeigt: „Das Leben der Bernadette“.

Für die Lichterprozession können bereits am 2. und 3. Februar sowie am 9. und 10. Februar jeweils nach den Gottesdiensten Kerzen erworben werden.

Die Verantwortlichen unserer Pfarrgemeinde würden sich sehr freuen über eine zahlreiche Teilnahme an der Lichterprozession sowie an den Feiern in der Kirche und vor der renovierten Lourdesgrotte. **An alle Gemeindemitglieder ergeht herzliche Einladung.**

## **Einladung**

Angelika Schorer, CSU-Landratskandidaten und die regionalen CSU-Kreistagskandidaten stellen sich am Sonntag, dem 24. Februar, um 20 Uhr im Sonnenhof Mauerstetten vor.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlichst eingeladen.

## **Einladung** zur

### **Sitzung des Vereinsringes Mauerstetten**

*Dienstag, den 19. Februar, um 20 Uhr im Sonnenhof*

Zu dieser Sitzung sind die Vertreter aller Vereine recht herzlich eingeladen. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung, um Meinungen und Informationen zwischen den Vereinen auszutauschen und um gemeinsame Aktivitäten planen zu können.

**Wichtig! Terminabsprache für das Jahr 2008**

Vereinsring Mauerstetten

*Freiwillige Feuerwehr Frankenried e.V.*

## **Einladung** zur

### **Generalversammlung**

**der Freiwilligen Feuerwehr Frankenried e.V.**

**Mittwoch, den 20. Februar, um 20 Uhr**

**im Landgasthof „Zum Goldenen Schwanen“**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und des Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Vereins.

Der Vorstand

*Katholischer Deutscher Frauenbund – Zweigverein Mauerstetten*

## **Einladung** zum

**Gesprächskreis mit Maria Ruf: „Die wilde Frau und die Mutter“**

**Montag, den 18. Februar, um 20 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten**

Alle Frauenbundmitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

## **Einladung** zum

**Vortrag: „Pubertierende Kinder**

**Dienstag, den 26. Februar, um 20 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten**

Referentin: Eva Schneider

Ihr Kind pubertiert? Vermissen auch Sie eine Art „Mutter-Kind-Gruppe“ aus der Kleinkinder-zeit? Was treibt mein pubertierendes Kind an, wie geht es ihm, was braucht es von mir und wann weiß ich, warum es jetzt nicht braucht, was es vorhin dringend eingefordert hat?

Was kann ich tun, wenn ich in Sorge um mein Kind bin? Auch hier keine Patentrezepte, aber der Versuch, sich einzufühlen in diese oft turbulente, abenteuerliche Begleitung eines erwachsen werdenden Kindes.

Unkostenbeitrag: Mitglieder 1,50 Euro - Nichtmitglieder 4 Euro

Alle Frauenbundmitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

# **Jahreshauptversammlung Männerchor Steinholtz**

Am Samstag, dem 23. Februar lädt der Männerchor Steinholtz seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Vorher singt der Männerchor bei der Vorabendmesse um 19 Uhr die Messe in S-Dur von Charles Gounod. Dabei wird auch der verstorbenen Mitglieder des Chores gedacht. Die anschließende Jahreshauptversammlung findet dann im Sonnenhof statt.

Albert Kosten, Schriftführer

*Tennisclub 1980 Mauerstetten e.V.*

## **Einladung** zur

### **ordentlichen Mitgliederversammlung**

**Mittwoch, den 27. Februar, um 19.30 Uhr, im Nebenzimmer des Sonnenhofes**

Alle Clubmitglieder sind herzlichst eingeladen.

- Tagesordnung:
1. Bericht des Vorsitzenden und seines Stellvertreters
  2. Bericht des Sportwartes
  3. Bericht des Schatzmeisters
  4. Bericht des Kassenprüfers
  5. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Veränderungen in der Vorstandschaft
  7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
  8. Verschiedenes

Hinweis: Anträge, die in der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, müssen drei Tage vor dem Versammlungstermin dem Vorstand vorliegen. Bitte diese in schriftlicher Form mit ausreichender Begründung und Unterschrift einreichen. Anträge auf Änderung der Satzung liegen bis heute nicht vor.

Charly Kruis, Vorsitzender

*Freiwillige Feuerwehr Zug Steinholtz*

## **Einladung** zur

### **Jahreshauptversammlung**

**Freitag, den 29. Februar, um 19.30 Uhr im Steinholtzstübel**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
  2. Totenehrung
  3. Bericht des Vorstandes und des Gruppenführers
  4. Bericht des Schriftführers
  5. Kassenbericht
  6. Entlastung der Vorstandschaft
  7. Neuwahlen der Vorstandschaft
  8. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Zug Steinholtz sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

## **Neuwahlen bei der Blasmusik**

64 Mitglieder, Freunde und Gönner konnte Vorstand Johann Paulus im Schwanen in Frankenried begrüßen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder sowie dem Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2007, stimmte die Versammlung einstimmig dem Antrag zur Satzungsänderung zur Aufnahme eines stellvertretenden Kassiers zu.

In seinem Rechenschaftsbericht berichtet Vorstand Johann Paulus, dass der Blasmusik derzeit 77 Musiker angehören. 69 Musiker spielen in der Stammkapelle und 20 befinden sich in der Ausbildung. Im Jahre 2007 konnte die Kapelle neun Neuzugänge verzeichnen und vier Abgänge. Weitere 138 passive Mitglieder gehören der Blasmusik an.

Das Jahr 2007 war aufgrund des Baues des Probenraumes ein sehr arbeitsreiches Jahres, so Paulus, in dem von den Musikerinnen und Musikern ca. 1.585 freiwillige Arbeitsstunden geleistet wurden. Sein Dank galt insbesondere Bürgermeister Alexander Müller und dem Gemeinderat, die den Umbau und die Erweiterung ermöglichten.

Auf zahlreiche Auftritte der Kapelle schaute der Vorstand zurück, die auch im vergangenen Jahr zu meistern waren. Hinzu kommt eine ausgezeichnete Jugendarbeit durch den Ausbilder Horst Moll, den er für seine geleisteten Arbeiten recht herzlich dankte. Sein Dank galt ebenso dem Dirigenten Stefan Bracht, der die Kapelle immer wieder zu hervorragende Leistungen bringt. Abschließend bedankte sich der Vorstand bei allen Spendern und Gönnern sowie bei der Vorstandschaft für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Kassier Adolf Bracht berichtet von einer ausgeglichenen Vereinskasse, welches von den Kassenprüfern Ludwig Scheppach und Günther Fuchs bestätigt wurde; dem Antrag zur Entlastung der Vorstandschaft stimmte die Mitgliederversammlung einstimmig zu.

Zufrieden blickte der Dirigent Stefan Bracht auf das vergangene Jahr zurück, in dem mit viel Fleiß und Probenarbeiten die Kapelle sich nochmals steigern konnte. Inzwischen kann die Kapelle auf eine vielfältige Literatur zurückgreifen, welche ganz neue Herausforderungen stellt. Sein Dank galt den Musikerinnen und Musikern für ihren Fleiß und Ehrgeiz sowie der Vorstandschaft für eine gute Zusammenarbeit und dem Vertrauen in seine Arbeit.

Zwanzig Jungmusikerinnen und –musiker gehören zur Blasmusik, berichtet Jugendleiter Jürgen Häußer. Er gibt gleichzeitig bekannt, dass er sein Amt als Jugendleiter zurück gibt und wünscht dem neuen Jugendleiter viel Erfolg.

In der anschließenden Neuwahl wurden in die Vorstandschaft gewählt:

1. Vorstand Johann Paulus, 2. Vorstand Christian Kees, Kassier Adolf Bracht, stellv. Kassierer Katrin Bihler, Schriftführerin Simone Epp, stellv. Schriftführerin Carolin Negele, Beisitzer: Simon Hanslmeier und Martin Lutz, Kassenprüfer: Ludwig Scheppach und Günter Fuchs.

Für 35 Jahre musikalischen Einsatz ehrte Vorstand Johann Paulus den Musiker Jürgen Häußer und belobigte Musikanten mit den häufigsten Musikprobenbesuchen.

Bürgermeister Alexander Müller bedankte sich im Namen der Gemeinde bei der Blasmusik. Die Blasmusik ist das Aushängeschild der Gemeinde, so der Bürgermeister. Sein Dank galt dem Dirigenten Stefan Bracht sowie den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und er wünschte der neuen Vorstandschaft viel Erfolg.

Anja Lerchner

## **Danke für Ihren Besuch**

Die Blasmusik Mauerstetten bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern des Kirchenkonzertes und für die großzügigen Spenden. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir Sie mit bekannten Melodien auf die Weihnachtszeit 2007 einstimmen durften. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Klaus für die Führung durch das Programm.

Blasmusik Mauerstetten



# Kommunalwahl 2008

## der Gemeindewahlleiter informiert

### Wie wähle ich richtig?

Dieser Artikel soll keine Wahlempfehlung sein, sondern über die Modalitäten bei der kommenden Kommunalwahl informieren. Gesetzliche Grundlagen für die Wahlen sind das Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG), die Gemeinde- und Landkreiswahlordnung (GLKrWO) und die Vollzugsbekanntmachung des Innenministeriums (GLKrWBek).

Wer wird am 2. März 2008 eigentlich gewählt? Bei den Kommunalwahlen werden Landrat, Kreistag, Bürgermeister und Gemeinderat für die nächsten sechs Jahre neu gewählt. Die folgenden Erläuterungen beziehen sich nur auf Bürgermeister und Gemeinderat, sie gelten jedoch für Landrat und Kreistag analog.

### Bürgermeisterwahl

Der Stimmzettel für die Wahl des ersten Bürgermeisters enthält die Namen der nominierten Bürgermeisterkandidaten. Durch ankreuzen des Feldes vor Ihrem entsprechenden Kandidaten können Sie Ihre Stimme vergeben. Geben Sie den Stimmzettel unverändert ab oder nehmen Sie handschriftliche Ergänzungen vor, ist er ungültig.

#### Ermittlung des Wahlergebnisses:

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Entsprechend wird auch der Landrat gewählt. Erhält kein Bewerber die absolute Mehrheit, findet zwei Wochen später, am 16. März eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt.

### Gemeinderatswahl

Die Kandidaten für den Gemeinderat können Sie aus drei Listen auswählen:

- Unparteiliche Wählergruppe Mauerstetten-Hausen
- Wählergemeinschaft Frankenried
- Freie Parteilose Wählergruppe Steinhof

Jeder Wahlberechtigte hat 16 Stimmen. Sie haben insbesondere folgende Möglichkeiten zur Stimmvergabe, wobei nur die häufigsten erläutert werden sollen, die Aufzählung ist insoweit nicht abschließend:

1. Unveränderte Annahme eines Wahlvorschlages (Kopfleistenkreuz). Sie kreuzen eine Liste in der Kopfleiste an und vergeben somit für jeden Kandidaten eine Stimme. Kandidaten, die mehrfach aufgeführt sind, erhalten entsprechend mehrere Stimmen. Sie haben die Sicherheit, keine Stimme zu verschenken.

<input checked="" type="checkbox"/>	Liste /Kennwort
	Name
	Name
	Name
	Name
	Name
	...

2. Kumulieren (Häufeln) und Panaschieren (Stimmvergabe an Bewerber verschiedener Wahlvorschläge) ohne Überschreitung der Stimmenzahl. Der Wahlberechtigte vergibt bis zu 16 Stimmen auf einzelne Bewerber (auch aus verschiedenen Wahlvorschlägen), wobei einem Bewerber nicht mehr als drei Stimmen gegeben werden können. Werden weniger als 16 Stimmen vergeben, sind die nicht vergebenen Stimmen verloren.

<input type="checkbox"/>	Liste /Kennwort
3	Name
	Name
1	Name
	Name
2	Name
	...

3. Sie können jedoch auch über die Einzelstimmvergabe hinaus

<input checked="" type="checkbox"/>	Liste /Kennwort
-------------------------------------	-----------------



noch einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste ankreuzen, was zur Folge hat, dass die Anzahl der Stimmen, die noch nicht über die Einzelstimmvergabe verbraucht sind, dem angekreuzten Wahlvorschlag von oben nach unten zugerechnet werden, wobei Bewerber, die bereits eine oder mehrere Einzelstimmen erhalten haben, übersprungen werden.

2	Name
	Name
3	Name
	Name
1	Name
	...

Es sind auch Kombinationen der unter 2. und 3. vorgestellten Möglichkeiten gültig.

#### Ermittlung der Sitzverteilung im Gemeinderat:

Bei der Verteilung der Sitze des Gemeinderates auf die Wahlvorschläge wird das sog. d'Hondtsche Verfahren angewandt. Bei diesem Verteilungsverfahren werden die Gesamtstimmen jeder Partei wie nebenstehend aufgezeigt durch Teiler geteilt, um so einzelne Teilungszahlen der Parteien bzw. in unserer Gemeinde Wählergruppen zu erhalten. Die Sitze werden an die einzelnen Wählergruppen anhand der höchsten Teilungszahlen vergeben. In unserem Beispiel würden die 16 Sitze wie nebenstehend verteilt. Das Beispiel zeigt auch deutlich, dass die größeren Gruppierungen durch das d'Hondtsche Verfahren im Vorteil sind. Partei A erhält fast doppelt so viele Sitze im Gemeinderat wie Partei C, obwohl sie bei weitem nicht doppelt so viele Gesamtstimmen errungen hat. Nachdem nun die Sitze auf die einzelnen Parteien verteilt sind, wird

Teiler	Partei A	Partei B	Partei C
<b>1</b>	(1) 13.850	(6) 4.362	(2) 9.051
<b>2</b>	(3) 6.925	(12) 2.181	(5) 4.526
<b>3</b>	(4) 4.617	1.454	(8) 3.017
<b>4</b>	(7) 3.462	1.091	(11) 2.263
<b>5</b>	(9) 2.770	872	(14) 1.810
<b>6</b>	(10) 2.308	727	1.509
<b>7</b>	(13) 1.979	623	1.293
<b>8</b>	(15) 1.731	545	1.131
<b>9</b>	(16) 1.539	485	1.006
<b>10</b>	1.385	436	905

innerhalb der Parteien eine Rangfolge entsprechend den Gesamtstimmen der einzelnen Bewerber ermittelt. Nach dieser Rangfolge werden die der Partei zustehenden Sitze vergeben. Es entscheidet also keineswegs nur der von der Partei festgelegte Listenplatz, sondern ausschließlich die dem einzelnen Bewerber zugefallenen Stimmen über dessen Reihenfolge bei der Sitzverteilung innerhalb der Liste. Nachdem gerade bei der Gemeinderatswahl sehr stark eine Persönlichkeitswahl zu beobachten ist, kann somit im Ergebnis ein Bewerber mit einem hinteren Listenplatz durchaus noch in der Rangfolge nach vorne kommen, wenn er entsprechend viele Einzelstimmen bekommen hat. Die Wahlergebnisse der letzten Gemeinderatswahlen bestätigen dies sehr deutlich.

Für die Wahl des Kreistages Ostallgäu gelten die obigen Ausführungen entsprechend, nur mit dem Unterschied, dass jeder Wahlberechtigte entsprechend der Mitglieder des Kreistages 60 Stimmen zu vergeben hat und aus 7 verschiedenen Wahlvorschlägen ausgewählt werden kann. Sie können die aktuellen Ergebnisse aus der Gemeinde Mauerstetten in der Wahlnacht jederzeit aktuell im Internet unter [www.mauerstetten.de](http://www.mauerstetten.de) abrufen.

#### **Briefwahl**

Gerade der Stimmzettel für die Kreistagswahl ist aufgrund der Vielzahl der Bewerber sehr groß und unübersichtlich. Sie haben die Möglichkeit, durch Beantragung von Briefwahlunterlagen Ihre Stimmvergabe in aller Ruhe zu Hause vorzunehmen. Füllen Sie dazu Ihre graue Wahlbenachrichtigungskarte auf der Rückseite entsprechend aus, Sie erhalten dann von der Gemeinde die notwendigen Unterlagen. Falls Sie für eventuelle Stichwahlen ebenfalls

Briefwahlunterlagen erhalten möchten, müssen Sie dies auf der Wahlbenachrichtigungskarte extra vermerken.

Alexander Müller, Gemeindewahlleiter

## **Erteilung von Wahlscheinen mit Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahl am 2. März 2008**

Ab sofort können Wahlscheine beantragt werden, die zur Ausübung des Stimmrechts in einem beliebigen Stimmbezirk innerhalb der Gemeinde Mauerstetten für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl, innerhalb des Landkreises Ostallgäu für die Landrats- und Kreistagswahl notwendig sind. Briefwahlunterlagen können jedoch erst ab dem 11.02.2008 ausgegeben werden, da wegen einer möglichen Beschwerde gegen die Zulassung von Wahlvorschlägen bei der Landrats- und Kreistagswahl ein Druck der Stimmzettel vorher nicht möglich ist.

Gemeinde Mauerstetten, Franz Zitt



### ***Kommunalwahl 2008*** **der Gemeindewahlleiter informiert**

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 22.01.2008 keinen der eingereichten Wahlvorschläge für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl beanstandet. Damit sind alle Wahlvorschläge, die seit dem 11.01.2008 bekannt gemacht sind, für die kommenden Kommunalwahlen zugelassen. Die sich daraus ergebenden Stimmzettelmuster können Sie auf den folgenden Seiten bereits jetzt einsehen.

Alexander Müller, Gemeindewahlleiter



Auf dem Stimmzettel darf nur **ein** Bewerber angekreuzt werden.

Stimmzettel  
zur Wahl des ersten Bürgermeisters in Mauerstetten  
am 02. März 2008

<b>Wahlvorschlag Nr. 04</b> <b>Kennwort</b> Unparteiliche Wählergruppe Mauerstetten-Hausen Freie Parteilose Wählergruppe Steinholz	<b>Holderried Armin</b> , Verwaltungsfachwirt	
<b>Wahlvorschlag Nr. 05</b> <b>Kennwort</b> Wählergemeinschaft Frankenried	<b>Reiß Wilhelm</b> , Bildhauer, Gemeinderatsmitglied	
<b>Wahlvorschlag Nr. 06</b> <b>Kennwort</b> Freie Wählergemeinschaft der Gesamtgemeinde Mauerstetten-Frankenried-Steinholz	<b>Albrecht Reinhold</b> , Restaurantmeister, Schöffe	



# Stimmzettel

## zur Wahl des Gemeinderats in Mauerstetten

### am 02. März 2008

Jeder Wähler und jede Wählerin hat 16 Stimmen.

Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

Wahlvorschlag Nr. 04		
○		Kennwort Unparteiliche Wählergruppe Mauerstetten-Hausen
	401	<b>Harder Johanna</b> , Lehrerin, Mauerstetten
	402	<b>Ziegler Günter</b> , Postbeamter, Feuerwehrkommandant, Mauerstetten
	403	<b>Höbel Manfred</b> , Verkaufsberater, Gemeinderatsmitglied, Mauerstetten
	404	<b>Niederthanner Peter</b> , Landwirt, Gemeinderatsmitglied, Mauerstetten
	405	<b>Wolf Maria</b> , Examierte Altenpflegerin, Hausen
	406	<b>Plötz Christian</b> , Diplom-Betriebswirt (FH), Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Mauerstetten
	407	<b>Burg Martina</b> , Fotografenmeisterin, Mauerstetten
	408	<b>Fritsch Martin</b> , Kraftfahrer, Mauerstetten
	409	<b>Mayr Peter</b> , Kupferschmiedemeister, Mauerstetten
	410	<b>Binder Edwin</b> , Diplom-Informatiker (FH), Selbständiger Unternehmensberater, Mauerstetten
	411	<b>Degenhardt Erich</b> , Apotheker, Mauerstetten
	412	<b>Jung Olaf</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Entwicklungsingenieur, Mauerstetten
	413	<b>Semtner Werner</b> , Selbständiger Maurermeister, Mauerstetten
	414	<b>Königsberger Thomas</b> , Landwirt, Mauerstetten
	415	<b>Roth Andreas</b> , Lehrer, Mauerstetten
	416	<b>Petzka Andreas</b> , Berufsschullehrer, Mauerstetten

Wahlvorschlag Nr. 05		
○		Kennwort Wahlgemeinschaft Frankenried
	501	<b>Höbel Werner</b> , Gebietsreferent, Gemeinderatsmitglied, Mauerstetten
		<b>Höbel Werner</b> , Gebietsreferent, Gemeinderatsmitglied, Mauerstetten
		<b>Höbel Werner</b> , Gebietsreferent, Gemeinderatsmitglied, Mauerstetten
	502	<b>Reiß Wilhelm</b> , Bildhauer, Gemeinderatsmitglied, Frankenried
		<b>Reiß Wilhelm</b> , Bildhauer, Gemeinderatsmitglied, Frankenried
		<b>Reiß Wilhelm</b> , Bildhauer, Gemeinderatsmitglied, Frankenried
	503	<b>Negele Bernhard</b> , Landwirt, Frankenried
		<b>Negele Bernhard</b> , Landwirt, Frankenried
		<b>Negele Bernhard</b> , Landwirt, Frankenried
	504	<b>Negele Andreas</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Bauingenieur, Frankenried
		<b>Negele Andreas</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Bauingenieur, Frankenried
		<b>Negele Andreas</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Bauingenieur, Frankenried
	505	<b>Heinrich Günter</b> , Bankfachwirt, Frankenried
		<b>Heinrich Günter</b> , Bankfachwirt, Frankenried
	506	<b>Conrad Stefan</b> , Soldat, Frankenried
		<b>Conrad Stefan</b> , Soldat, Frankenried

Wahlvorschlag Nr. 06		
○		Kennwort Freie Parteilose Wählergruppe Steinholz
	601	<b>Wenzel Wolf</b> , Staatlich geprüfter Elektrotechniker, Gemeinderatsmitglied, Steinholz
		<b>Wenzel Wolf</b> , Staatlich geprüfter Elektrotechniker, Gemeinderatsmitglied, Steinholz
		<b>Wenzel Wolf</b> , Staatlich geprüfter Elektrotechniker, Gemeinderatsmitglied, Steinholz
	602	<b>Marx Michael</b> , Diplom-Verwaltungswirt (FH), Beamter, Steinholz
		<b>Marx Michael</b> , Diplom-Verwaltungswirt (FH), Beamter, Steinholz
		<b>Marx Michael</b> , Diplom-Verwaltungswirt (FH), Beamter, Steinholz
	603	<b>Pohl Peter</b> , Lehrer, Steinholz
		<b>Pohl Peter</b> , Lehrer, Steinholz
		<b>Pohl Peter</b> , Lehrer, Steinholz
	604	<b>Rückert Bernd</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Maschinenbauingenieur, Mauerstetten
		<b>Rückert Bernd</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Maschinenbauingenieur, Mauerstetten
		<b>Rückert Bernd</b> , Diplom-Ingenieur (FH), Maschinenbauingenieur, Mauerstetten
	605	<b>Göbel Tino</b> , Selbständiger Handelsvertreter, Steinholz
		<b>Göbel Tino</b> , Selbständiger Handelsvertreter, Steinholz
	606	<b>Mähler Marcus</b> , Student, Steinholz
		<b>Mähler Marcus</b> , Student, Steinholz

## **Herzliche Einladung** zum

### ***Kinderfasching am Sonntag, 3. Februar, ab 14 Uhr***

Mit Musik aus der Disco „Alwin Wolf“ sowie mit der Minigarde aus Untermeitingen und der Aerobic-Gruppe des SVM sowie Sabine ...

Eintrittspreise: ab 80 cm 1 Euro / Erwachsene 2 Euro

Geboten wird neben viel Gaudi natürlich auch Pommes und Wienerle.

### ***Rosenmontagsball am 4. Februar, um 20 Uhr***

Mit der Tanzkapelle „Flashdance“ sowie Showtänzen der Garde des SVO Germaringen.

Eintrittspreis: 7 Euro

Hinweis: Eintritt für Personen ab 16 Jahre bis 18 Jahren nur mit einer personensor-geberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person. - Unbedingte Ausweispflicht! -

## **Neujahrsempfang des Sportvereins**

Knapp einhundert geladene Gäste, Übungsleiter und Funktionäre mit ihren Partnern konnte der Vorsitzende des Sportvereins, Max Merkel, am Freitagabend zum Neujahrsempfang des SVM begrüßen. Unter ihnen Bürgermeister Alexander Müller und Herr Pfarrer Rudolf Klaus. In kurzen Grußworten eröffneten die beiden Herren den Empfang und Bürgermeister Müller konnte neben lobenden Worten für die herausragende, soziale Jugendarbeit in der Gemeinde mit einem großen Scheck eines Gönners für die Volleyball 1. Damenmannschaft aufwarten.

Werner Höbel stellte seine Blutspendeaktion vor, die für den 11. Februar vorgesehen ist.

Für 30jährige Schiedsrichtertätigkeit im BFV wurde Rudolf Kees durch den Fußball-Abteilungsleiter Dieter Zabel und dem Vorsitzenden Max Werner Merkel geehrt und ihm wurde ein Präsent für seine herausragende Leistung überreicht.

In einer kurzen Ansprache ging der Vorsitzende auf die hervorragende Jugendarbeit in den Abteilungen Fußball und Volleyball ein, mit den zahlreichen „Routine“-Arbeiten, den vielen Turnieren bis hin zur Deutschen Meisterschaft sowie auf die schönen Veranstaltungen der Gymnastikabteilungen. Ein Ausgleich zum alltäglichen Stress sind für den Vorsitzenden immer wieder die „runden“ Geburtstage bis hin zur Sportversammlung der so genannten „Alten“, wo bei interessanten alten Geschichten viel geschmunzelt werden konnte.

Herausragend für den Verein und Mauerstetten war natürlich der erstmalige Aufstieg der Volleyball-Frauen 1 in die 2. Bundesliga. Mit einem guten Konzept, viel Arbeit und noch mehr Sponsoren sowie tollen Fans hat der Verein diese Herausforderung gemeistert, und es ist jetzt schon abzusehen, dass das Projekt „2. Bundesliga“ zumindest finanziell ausgeglichen ist und die Kasse des SVM nicht belastet wird. Auch die Damen haben sich mittlerweile an das Leistungsklima der 2. Bundesliga weitgehend gewöhnt und haben inzwischen immerhin vier Spiele für sich entscheiden können, das sind immerhin ein Drittel aller Vorrundenspiele.

Vorausschauend für das Jahr 2008 sprach Max Merkel neben den verschiedenen Veranstaltungen vor allem die Faschingsbälle an, bei denen wieder viele Helfer benötigt werden. Richtungsweisend für den Verein werden ebenso die Neuwahlen am 14. März sein, denn immerhin werden fünf Mitglieder der Vorstandschaft nicht mehr kandidieren. Neu besetzt müssen deshalb werden die Positionen des zweiten und dritten Vorsitzenden, des Schriftführers und der beiden Kassenrevisoren. Interessenten können sich melden bei dem Vorsitzenden Max Merkel.

Nachdem der Vorstand alle Übungsleiter und Funktionäre nochmals gebeten hat zusammenzustehen, sich gegenseitig und damit auch dem Verein zu helfen, denn einer alleine ist gar nichts und nur die vielen „kleinen“ Helfer machen die „Größe“ des SVM aus, durfte er das riesige, warm-kalte Büfett eröffnen, das dem Sonnenhofwirt Werner Zimmerer mit seinen Helfern besonders großartig gelungen ist. Mit vielen so wichtigen Gesprächen klang ein schönes Fest aus.

### ***Blutspendeaktion***

Zu der Blutspendeaktion des BRK am

**Montag, dem 11. Februar, von 16.30 – 20.30 Uhr**

**in der Mehrzweckhalle im Sonnenhof**

hat sich der Bezirksbeauftragte, Werner Höbel, etwas Besonderes einfallen lassen.

Unsere Jugendlichen, die ja alle noch nicht Blut spenden dürfen (erst ab 18 Jahren), suchen sich einen oder zwei erwachsene „Paten“, Eltern, Tanten, Onkel, Oma, Opa oder Trainer usw., die dann bei dieser Aktion lebensrettendes Blut spenden. Das übliche Geschenk des Blutspendedienstes, in diesem Fall ein persönliches T-Shirt, erhält dann das „Patenkind“. Damit diese T-Shirts alle in der richtigen Größe und bedarfsgerecht bedruckt werden können, gibt es bei allen Trainern und Betreuern Handzettel, die ausgefüllt bis zum 25. Januar wieder an die Trainer, Betreuer oder an den Sportverein zurückgegeben werden sollten.

### ***Jahreshauptversammlung - Vorankündigung***

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereins mit Neuwahlen findet am Freitag, dem 14. März, um 20 Uhr im Sonnenhof statt.

Die Bekanntgabe mit der Tagesordnung erfolgt über die bekannten Aushänge sowie im Mitteilungsblatt für den Monat März. Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung können ab sofort beim 1. Vorsitzenden, Max Merkel, Dösinger Weg 3, gestellt werden (nur schriftlich).

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SVM mit Neuwahlen findet am gleichen Tag, um 19 Uhr statt. Es gilt das gleiche Prozedere.

### ***Fahrt zum Spiel der 2. Volleyball-Bundesliga nach Nürnberg***

Für das Auswärtsspiel der Frauen 1 in der 2. Bundesliga nach Nürnberg am Sonntag, 2. März, planen wir für die Fans die Mitreisegelegenheit in einem großen Bus. Die Volleyballdamen reisen aus Grimma nach dem Auswärtsspiel am vorhergehenden Samstag an.

Abfahrt: 10 Uhr an der Sparkasse in Mauerstetten

Spielbeginn: 14.30 Uhr, so dass wir gegen 20 Uhr in Mauerstetten wieder zurück sein werden.

Anmeldung bei der Fahrt nach Vilsbiburg bzw. beim Heimspiel gegen Erfurt.

Die weiteren Heimspiele der 1. Frauenmannschaft Volleyball in der 2. Bundesliga Süd:

23.02.2008 20 Uhr Volleyball-2. BL Frauen 1 : Volley-Team Erfurt Neugablonz

Weitere Informationen, Adressen, Ansprechpartner mit Telefonnummern sowie die kommenden Termine findet man unter [www.svm@mauerstetten.de](mailto:www.svm@mauerstetten.de).

Max Merkel, 1. Vorsitzender

## **Sommerkonzert in der Pfarrkirche St. Vitus**

Am 12. Juli veranstaltet der Arbeitskreis „Der Mensch im Mittelpunkt unserer Gemeinde“ zum zweiten Mal ein Sommerkonzert in der Pfarrkirche St. Vitus.

Wir wollen Solisten und kleine Gruppen aus unserer Gemeinde die Gelegenheit bieten, öffentlich aufzutreten. Dabei sollen wieder vorwiegend klassische Stücke präsentiert werden.

Wenn Sie also Ihr musikalischen Talent unter Beweis stellen möchten, dann melden Sie sich bitte bis zum 29. Februar bei Sabine Böhlein an, Tel. 9611384.

## Herzlichen Dank

allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die unserer lieben Verstorbenen - Stephanie Witteler - das letzte Geleit gaben und uns in Wort und Schrift Trost spendeten. Besonders möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Klaus für die Spendung der Krankensalbung und zusammen mit dem Kirchenchor für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier bedanken.

Heinrich Witteler, Mauerstetten, im Namen aller Angehörigen

## Seniorennachmittag in Frankenried



Am 8. Dezember fand der alljährliche Seniorennachmittag im Schützenheim Frankenried statt. Nachdem sich die Gäste Kaffee und Kuchen von einem reich bestückten Büfett nehmen konnten, führten fünf Ministranten das Theaterstück „Das Weihnachtsekel“ auf.

Es wurde sehr viel Applaus dafür geerntet, und manch einer war schon jetzt auf die Weihnachtszeit eingestimmt.





Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des „Heiligen Nikolaus“, der eine Weihnachtsgeschichte vorlas und für jeden Besucher ein kleines, selbstgebasteltes Geschenk dabei hatte. Danach ging es musikalisch weiter, in dem gemeinsam die Lieder „Wir sagen euch an den lieben Advent...“ und „O, du fröhliche“ gesungen wurden.

Nach einer Geschichte von Herrn Pfarrer Klaus, welche auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmte, neigte sich der Nachmittag dem Ende zu.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen recht herzlich bedanken, die den Senioren-nachmittag besuchten, die uns geholfen haben den Nachmittag vorzubereiten, die uns beim Backen der Kuchen, beim Aufräumen, beim Geschenke machen, beim Schminken und bei der Tischdekoration geholfen haben, einfach bei allen, die mitgewirkt haben.

Die Frankenrieder Minis

## Herzlichen Dank

Für die vielen Blumen und auch der anderen schönen Geschenke anlässlich meines 75. Geburtstages, danke ich allen Nachbarn, Freunden und Verwandten sowie meinen VdK Ortsverbands Vorstandsmitgliedern. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Klaus sowie Bürgermeister Alexander Müller und Frau Raab vom Pfarrgemeinderat.

Nochmals allen meinen herzlichen Dank, ich habe mich sehr gefreut.

Christine Bühler, Steinholz



## **Gebrauchtes Klavier** gesucht, Selbstabholung. Tel. 9660623

### ***Pfarr- und Gemeindebücherei Mauerstetten***

## **Lesen –Hören – Spielen** - Bücherei bietet vielfältige Auswahl

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie für die langen dunklen Winterabende noch ein Buch oder ein Spiel oder vielleicht eine Hör-CD aussuchen möchten, so sind Sie uns herzlich willkommen. Insgesamt warten rund 3.000 verschiedene Medien auf Sie und Ihre Familie. Darunter allein 289 Bücher für das erste Lesealter und 566 Bücher für Kinder im Grundschulalter. Für Jugendliche halten wir zur Zeit 264 Bücher bereit und für die Erwachsenen stehen 832 Bücher in den Regalen. Zusätzlich zu der erzählenden Literatur haben wir noch jede Menge Sachbücher zu den unterschiedlichsten Themen. Sollten Sie oder Ihre Kinder zur Abwechslung keine Lust auf's Lesen haben, so haben wir 65 Hör-CD's und 127 MC's in unserer Bücherei. Und für den gemütlichen Spieleabend stehen 51 Gesellschaftsspiele zur Auswahl.

Ab und zu erweitern wir unser Angebot mit einer Leihkiste aus Augsburg mit Medien zu verschiedenen Themen. Ab August steht uns eine Kiste zum Thema „Europa“ zur Verfügung.

Kommen Sie doch zu den gewohnten Öffnungszeiten bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne.

Ab diesem Jahr steht Frau Sieglinde Schmolke nicht mehr für unser Team zur Verfügung, wir bedanken uns herzlich bei ihr für die bisherige Unterstützung und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Übrigens bleibt auch dieses Jahr der Jahresbeitrag mit 1 Euro für Schulkinder und 3 Euro für Erwachsene gleich niedrig wie schon die letzten Jahre. Vielleicht könnte auch Ihr Motto dieses Jahr heißen: „Bares sparen durch Leihen statt Kaufen“.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Bücherei Team Mauerstetten

## **Eiszapfen zeigen Verluste**

### **Mit schlechter Dämmung heizen Sie Geld hinaus!**

So sieht es derzeit im Allgäu an vielen Stellen aus: Wunderschöne Eiszapfen hängen an überlaufenden Dachrinnen. Doch was als Fotomotiv durchaus taugt, ist in Wirklichkeit ein Indiz für große Wärmeverluste. „Das heißt im Klartext, dass Geld einfach zum Dach hinaus geheizt wird“, erklärt Adalbert Freichel, Energieberater des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!). Wenn nämlich das Dach oder die oberste Geschossdecke nicht richtig gedämmt sind, gelangt die Wärme aus den Zimmern direkt übers Dach nach draußen.

Der Schnee taut auf dem Dach und das Schmelzwasser gefriert sofort wieder zu den Eiszapfen. Abhilfe sollte zur Schonung des Geldbeutels und der Umwelt schnell getroffen werden. Die Dämmung der obersten Geschossdecke ist, wenn der Dachraum nicht bewohnt wird, sehr einfach. „Die Dämmplatten kann man sogar selbst verlegen“, erklärt Adalbert Freichel, und der Aufwand lohnt sich allemal. Mit der zu erwartenden Energieeinsparung rechnet sich der Aufwand in den allermeisten Fällen. Wenn das Dachgeschoss als Wohnraum ausgebaut ist, sollte zur Dämmung des Daches ein Fachmann gefragt werden. Viele eza!-Partner können hier mit Erfahrungen und Referenzen aufwarten. Die Energieeinsparung ist ähnlich hoch wie oben beschrieben.

Bei Fragen helfen Ihnen gerne die Energieberater von eza!

## **Evangelischer Gottesdienst** in der Pfarrkirche St. Vitus, Mauerstetten

Sonntag, den 24.2.2008

8.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

### **Der Wasserzweckverband informiert – Zählerauswechslung**

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Gennach-Hühnerbach-Gruppe ist verpflichtet, in einem 6-Jahreszeitraum die Wasserzähler durch neu geeichte Geräte auszutauschen. Diese Auswechslung wird nicht berechnet, da diese Kosten in die Grundgebühr einkalkuliert werden. Wir dürfen unsere Wasserabnehmer bitten, den Wasserwarten den Zugang ungehindert zu ermöglichen.

Kreuzer, Verbandsvorsitzender

### **Unsere Mariengrotte**



1928 sollte die an der Ostseite der Pfarrkirche befindende Grotte renoviert werden.

Es stellte sich jedoch heraus, dass für die fünf Fuhren Tuffstein (eine Fuhre aus dem Hirschzeller Wald und vier Fuhren aus dem Tuffsteinbruch von Reinhardsried) der Platz für ein derartiges Werk viel zu klein war, so dass die Mariengrotte in die nordwestliche Ecke des

Friedhofes verlegt wurde. Am 12. Juni 1928 wurde die alte Grotte abgerissen und am 18. Juni mit dem Bau der neuen begonnen und am 12. Juli fertiggestellt. Madonna und Hirtenmädchen wurden vom Malermeister Lederle aus Pforzen renoviert. Am 13. und 14. Juli wurden die Blumenbeete und Wege angelegt, die feierliche Einweihung durch Pfarrer Gebhard erfolgte am 15. Juli 1928. -wr-

## Sanierung der Mariengrotte abgeschlossen



Zur Freude der Pfarrgemeinde St. Vitus konnte die restaurierte Marienstatue pünktlich zum Weihnachtsfest 2007 wieder „ihren“ Platz in der Mitte der Lourdesgrotte „beziehen“. Damit ist auch die Generalsanierung der Grotte weitgehend abgeschlossen. 117 Jahre nach der Er-richtung, und 80 Jahre nach der Verlegung der Grotte von der Ostseite der Pfarrkirche an die Nordwestecke des Friedhofs, war diese Sanierung dringend notwendig geworden.

Die gründliche Renovierung konnte nur durch die restlose Entfernung des gesamten Bewuchses erfolgen, da das Wurzelwerk die Tuffsteine lockerte. Dadurch wurden die Fugen undicht und die Oberseite des Gewölbes war sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Durch das Eindringen von Feuchtigkeit rosteten die Anker und Stahleinlagen der Abdeckung, so dass ernsthaft eine Unfallgefahr für die Besucher der Grotte befürchtet wurde.

### **25 ehrenamtliche Helfer leisteten 650 Arbeitsstunden.**

Nach Abschluss der Planungsphase und dem Genehmigungsverfahren waren für die Kirchenverwaltung, besonders die beiden Bauführer Anton Bergknapp und Anton Bartenschlager gefordert. Kreisbauamt und Denkmalpflege machten zur Auflage, dass bei den Sanierungsarbeiten an der Grotte nur die natürlichen Materialien Lehm und Kalk als Mörtel und Bindematerial zu verwenden seien. Diese Auflage bedeutete eine neue zusätzliche Herausforderung.

Anton Bergknapp besuchte einen Fachkurs in Burgmauern-Sanierung. Zusammen mit den beiden Baufachmännern, Josef S ettele und Bernhard Zink sowie weiteren freiwilligen Helfern wurde nach dem Motto: „Erhalt der Mariengrotte“ mit viel Liebe und Geduld wieder Stein um Stein befestigt, Kunstschmiedeteile entrostet und neu lackiert sowie viele zusätzliche Arbeiten erledigt. Mitglieder

des Gartenbauvereins legten kräftig Hand an und übernahmen „ihren“ Fachbereich zunächst beim Abbau und dann wieder beim Anlegen neuer Beete und beim Pflanzen von Sträuchern.

## **Sanierung mit Spenden und Zuschüssen finanziert**

Mit diesem vorbildlichen Arbeitseinsatz konnte der Ansatz der Vorkalkulation deutlich unterschritten werden. Die Endsumme der Sanierungsmaßnahmen der Grotte sowie der Neugestaltung des Kircheneingangs beträgt 10.850,00 Euro.

Besonders erfreulich ist dabei die Tatsache, dass die gesamte Maßnahme - Grotte und Vorplatz Kircheneingang - zum großen Teil durch Spenden und einem Zuschuss von

1.200,00 Euro aus Kirchensteuermitteln finanziert werden konnte. Der Frauenbund zeigte sich besonders großzügig mit einem Betrag von 1.650,00 Euro aus dem Erlös des Adventbasares 2007.

## **Bausubstanz für kommende Generation wieder gesichert.**

So erstrahlt unsere Mariengrotte nun wieder in neuem Glanz und auch die Begrünung wird sich in den nächsten Jahren ganz sicher wieder einstellen. Das Wichtigste ist, dass die Bausubstanz auf viele Jahre gesichert und die Lourdesgrotte auch für die zukünftige Generation als Gebets- und Zufluchtsort in den verschiedensten Anliegen der Gläubigen bewahrt und erhalten bleibt.

Ein besonderer Dank gilt Frau Rosemarie Fuchs, Frau Agathe Settele und Frau Walburga Mayer, die seit vielen Jahren liebevoll die Grotte gepflegt haben. Sie haben die Sanierungsmaßnahme veranlasst und tatkräftig unterstützt. Ein herzliches Vergelt's Gott aber auch allen, die Hand angelegt und mitgeholfen haben sowie allen, die durch Rat und Tat sowie mit Spenden zum Gelingen der Sanierung beitrugen.

Kirchenverwaltung St. Vitus, Gottlieb Bayrhof

### ***Kindergarten St. Vitus Mauerstetten***

## **Anmeldung für einen Integrationsplatz**

Auch im kommenden Jahr haben wir wenige Plätze in unserer Integrationsgruppe für behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder frei. Die Anmeldung und Information für einen Integrationsplatz kann ab sofort bis zum 31. März 2008 erfolgen. Bitte setzen Sie sich mit Frau Waltraud Stöckle, der Gruppenleiterin der Integrationsgruppe in Verbindung und vereinbaren Sie einen Termin, Tel. 81444.

Die Anmeldung für die Regelplätze und unsere Kleinkindergruppe findet am 1. und 2. April 2008 statt. Mehr Information dazu erhalten Sie im kommenden Mitteilungsblatt.

Birgit Bruchner-Huber, Kindergartenleiterin

# Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Vitus, Mauerstetten

Sa	02.02.	<b>Darstellung des Herrn – <i>Lichtmess</i> -</b>
	18.30	Rosenkranzgebet
	19.00	Festgottesdienst – <i>Kollekte für die Kirchenheizung</i> – Messfeier für Rosalie Schneider; Eltern Ostenried u. Herb; Walter Knobloch; - <i>Kerzenweihe</i> -
So	03.02.	<b>4. Sonntag im Jahreskreis (<i>Faschingssonntag</i>)</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Kollekte für die Kirchenheizung</i> – Messfeier für Otto Langer mit Angeh.; Verstorbene Behling/Hübner - <i>Erteilung des Blasiussegen</i> – - Die Kinder sind eingeladen kostümiert zum Gottesdienst zu kommen- (Nach dem Gottesdienst - Verkauf der Fastenkalender , St. 1,95 Euro)
	11.00	Kleinkindergottesdienst in der Pfarrkirche - Die Kinder sind eingeladen kostümiert zum Gottesdienst zu kommen-
Mi	06.02.	<b>Aschermittwoch –<i>Fast- und Abstinenztag</i> -</b>
	18.30	Rosenkranzgebet
	19.00	Messfeier für die Pfarrgemeinde – <i>Segnung und Auflegung der Asche</i> – (Nach dem Gottesdienst - Verkauf der Fastenkalender , St. 1,95 Euro)
So	10.02.	<b>1. Fastensonntag</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> – Messfeier für Marianne Ziegler; Johanna Brutscher und Johanna u. Hermann Ruf <b>150 Jahre Lourdes - Lichterprozession</b>
	16.30	Rosenkranzgebet
	17.00	Andacht in der Pfarrkirche (Kirchenchor) anschließend Prozession und Dank an der Grotte (Chor, Blasmusik)
Sa	16.02.	18.30 Rosenkranzgebet
	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Caritas-Frühjahrskollekte</i> - Messfeier für Alfons Wahl (JM) u. Angeh.; Karolina u. Josef Brutscher;
So	17.02.	<b>2. Fastensonntag</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Caritas-Frühjahrskollekte</i> - Messfeier für die Pfarrgemeinde
Sa	23.02.	18.30 Rosenkranzgebet
	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst - <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> - Messfeier für Else Keller (JM)
So	24.02.	<b>3. Fastensonntag</b>
	8.45	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst - <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> - Messfeier für Karl Gebler und Eltern Rustler

## Krankenkommunion:

Donnerstag,	07.02.08	15.00 Uhr Hausen	16.00 Uhr Frankenried
Freitag,	08.02.08	10.00 Uhr Mauerstetten und Steinholz	

**Ökumenischer Bibelkreis:** **Mittwoch,** 20.02.2008 um 20.00 Uhr im  
Pfarrheim Mauerstetten

### Fastenkalender sind eingetroffen !

Verkauf jeweils nach den Gottesdiensten zum Preis von 1,95 Euro/St.

### Öffnungszeiten in der Pfarr- und Gemeindebücherei in Mauerstetten und Frankenried

**Mauerstetten:** So: 10.45 - 12.00 Uhr, Mi: 16.00 - 17.00 Uhr, Fr: 7.40 - 8.30 Uhr

**Frankenried:** So: 9.30 - 10.30 Uhr, (wenn Samstag-Vorabendmesse: 18.00 – 19.00 Uhr)

Do: 16.00 – 17.00 Uhr

## Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Andreas, Frankenried

Fr	01.02.	18.45	Rosenkranzgebet
		19.15	<b>Vorabendgottesdienst zu Darstellung des Herrn – <i>Lichtmess</i> –</b> Messfeier für die Pfarrgemeinde - <i>Kerzenweihe</i> -
So	03.02.		<b>4. Sonntag im Jahreskreis (<i>Faschingssonntag</i>)</b>
		8.15	Rosenkranzgebet
		8.45	Gemeindegottesdienst – <i>Kollekte für die Kirchenheizung</i> – Messfeier für Georg u. Erwin Nieberle und Markus Seitz - <i>Erteilung des Blasiussegen</i> – - Die Kinder sind eingeladen kostümiert zum Gottesdienst zu kommen- (Nach dem Gottesdienst - Verkauf der Fastenkalender , St. 1,95 Euro)
Do	07.02.	18.45	Rosenkranzgebet
		19.15	Messfeier für Xaver und Annemarie Britzelmayr - <i>Segnung und Auflegung der Asche</i> – (Nach dem Gottesdienst - Verkauf der Fastenkalender , St. 1,95 Euro)
Sa	09.02.	18.45	Rosenkranzgebet
		19.15	<b>Vorabendgottesdienst zum 1. Fastensonntag</b> – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> – Messfeier für Juliane Martin u. Magnus Hartmann
So	17.02.		<b>2. Fastensonntag</b>
		8.15	Rosenkranzgebet
		8.45	Gemeindegottesdienst – <i>Caritas-Frühjahrskollekte</i> – Messfeier für Alfred Höbel und Johann u. Agathe Reiß - <i>Vorstellung der Erstkommunionkinder</i> -
So	24.02.		<b>3. Fastensonntag</b>
		8.15	Rosenkranzgebet
		8.45	Gemeindegottesdienst - <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> - Messfeier für Hermann Städele mit Eltern; Otto Klaus (JM) m. Angeh.

### *Pfarrgemeinde St. Andreas Frankenried*

### **Frankenrieder Sternsinger sammeln 1780,- Euro für Kinder in Not**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kindern und Jugendlichen, die wieder als Sternsinger den Gottes Segen in die Gemeinde getragen und für notleidende Kinder gesammelt haben. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!

Pfarrgemeinderat Frankenried, Gerti Rink

### **Öffnungszeiten des Katholischen Pfarramtes St. Vitus – St. Andreas:**

**Dienstag und Freitag** 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

**Donnerstag** 15.00 Uhr – 18.00 Uhr



# Terminkalender

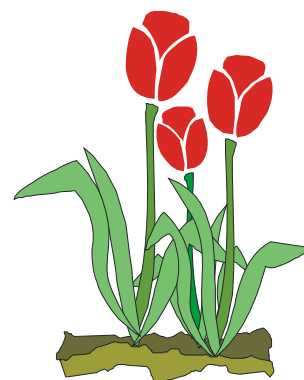
<b>Februar</b>			
3.2.	ab 14 Uhr	Kinderfasching im Sonnenhof	Sportverein Mauerstetten
4.2.	20 Uhr	Rosenmontagsball im Sonnenhof	Sportverein Mauerstetten
5.2.	ab 14 Uhr	Kinderfasching im Siedlerheim Steinholz	Siedlergemeinschaft Steinholz
5.2.	ab 14 Uhr	Faschingsnachmittag im Sonnenhof	AWO Mauerstetten-Steinholz
6.2.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
7.2.	14-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	LEW
10.2.	ab 16.30 Uhr	Lichterprozession zum 150. Jahrtag der Marienerscheinung in Lourdes	
11.2.	ab 16.30 Uhr	Blutspendedienst im Sonnenhof	Bayerisches Rotes Kreuz
14.2.	19.30 Uhr	Wahlveranstaltung im Sonnenhof zur Kommunalwahl 2008	Wählergruppe Mauerstetten-Hausen Wählergruppe Steinholz Wählergemeinschaft Frankenried
15.2.	20 Uhr	Generalversammlung im Schützenheim Frankenried	Schützen Frankenried
16./17.2.	ab 5 Uhr	Skifahrt nach Südtirol	SVM Gymnastik
18.2.	20 Uhr	Gesprächskreis im Pfarrheim Mauerstetten	Kath. Frauenbund
19.2.	20 Uhr	Vereinsringsitzung im Sonnenhof	Vereinsring Mauerstetten
20.2.	20 Uhr	Generalversammlung im Schwanen	FFW Frankenried
26.2.	20 Uhr	Vortrag im Pfarrheim Mauerstetten	Kath. Frauenbund
27.2.	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung im Sonnenhof	TC 1980 Mauerstetten
28.2.	20 Uhr	Frauenstammtisch im Steinholzstübel	
29.2.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Steinholzstübel	FFW Zug Steinholz
<b>März</b>			
5.3.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
7.3.	19 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag	Kath. Frauenbund
9.3.	16 Uhr	Gedenkstunde	Eichendorff-Gilde
11.3.	14.30 Uhr	Girlanden binden für Ostern	Kath. Frauenbund
12.3.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Steinholzstübel	Siedlergemeinschaft Steinholz
14.3.	14.30 Uhr	Schmücken Osterbrunnen und Pfarrheim	Kath. Frauenbund
14.3.	19 Uhr	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	SVM Förderverein
14.3.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Sonnenhof	Sportverein Mauerstetten
15.3.	14.30 Uhr	Kranken- Behinderten- und Seniorengottesdienst	Kath. Frauenbund
27.3.	20 Uhr	Frauenstammtisch im Steinholzstübel	
28.3.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
29.3.	14 Uhr	Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	AWO Mauerstetten-Steinholz

## Herzlichen Glückwunsch

### *Wir gratulieren im Februar*

Ingeborg Starz  
 Erich Gebuhr  
 Hans-Joachim Pethke  
 Maria Höbel  
 Rudolf Ludwig  
 Berta Laibl  
 Christa Müller  
 Sieglinde Ostenried  
 Rosemarie Schmitt

zum 70. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 80. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 85. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag  
 zum 70. Geburtstag



### **Dätschmer-Vermittlung**

- Hanslmeier Tel. 13212  
 Röder Tel. 979516 oder 600995  
 Gemeinde Tel. 909370